

# Volkshochschule Lahn-Dill

- Eigenbetrieb des Lahn-Dill-Kreises -

## Wirtschaftsplan 2025

Der Kreistag des Lahn-Dill-Kreises hat den Wirtschaftsplan der Volkshochschule Lahn-Dill, Eigenbetrieb des Lahn-Dill-Kreises, für das Wirtschaftsjahr 2025 in seiner Sitzung am ..... wie folgt beschlossen:

1. **Erfolgsplan 2025**

**Jahresergebnis:** 2.500 €

2. **Vermögensplan 2025**

**Ausgaben:** 77.500 €

3. **Darlehen** werden für Investitionen nicht aufgenommen.

4. **Kontokorrentkredite**, die im Wirtschaftsjahr 2025 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, werden vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Lahn Dill gemäß **Schuldenübersicht** zur Verfügung gestellt.

5. Es gilt die in diesem Wirtschaftsplan enthaltene **Stellenübersicht**.

Wetzlar, den.....

Der Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises  
Carsten Braun  
Landrat

# Inhaltsverzeichnis

## **1. Geplanter Geschäftsverlauf 2025**

a.	Unternehmen und Allgemeines	3-4
b.	Kundenstatistiken/ Planungen 2025	4
c.	Personalentwicklung/ Stellenübersicht 2025	5
d.	Rückstellungen	6

## **2. Darstellung der Lage**

a.	Ertragslage/ Erfolgsplan 2025	7-10
b.	Vermögenslage/ Vermögensplan 2025	11
c.	Finanzlage	12
d.	Mittelfristiger Finanzplan	12
e.	Schuldenübersicht	13

## **3. Betrauungsakt** 14

## **4. Wesentliche Chancen und Risiken der Entwicklung in 2025**

a.	Chancen	15
b.	Risiken	15
c.	Ergebniserwartung 2024 / Ergebnisplanung 2025	16

## 1. Geplanter Geschäftsverlauf 2025

### a) Unternehmen und Allgemeines

Der Eigenbetrieb wurde laut Beschluss des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises (nachfolgend LDK) vom 04. September 1995 zum 01.01.1996 gegründet. Seine Aufgabe ist die Planung, Organisation und Durchführung von Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen für Jugendliche und Erwachsene.

Der Zuständigkeitsbereich betrifft den gesamten LDK, ausgenommen dem Stadtgebiet Wetzlar.

Die Volkshochschule Lahn-Dill (nachfolgend VHS Lahn-Dill) ist führende Institution für allgemeine Fort- und Weiterbildung im LDK und hat zum obersten Ziel, lebensbegleitendes Lernen von Bürgerinnen und Bürgern des LDK zu unterstützen. Dabei ist die VHS Lahn-Dill bestrebt bedarfsgerechte sowie am Teilnehmer orientierte qualitativ hochwertige (Fort-/und Weiter-) Bildung bereitzustellen, die flächendeckend, leicht zugänglich sowie wohnortnah und zu fairen Gebühren offeriert wird. Zugleich wird die VHS Lahn-Dill aktuellen, innovativen sowie gesellschaftlichen und technischen Entwicklungen nachkommen.

### **Das Stammkapital des Eigenbetriebes beträgt § 3 der Eigenbetriebssatzung Euro 300.000.**

Der Eigenbetrieb besitzt ein eigenes Grundstück mit Gebäude in 35683 Dillenburg, Bahnhofstraße 10.

Unter Berücksichtigung des erwarteten Ergebnisses 2024 und des Wirtschaftsplans 2025 ergibt sich folgende Zusammensetzung des Eigenkapitals:

	<b>Euro</b>
Stammkapital/ nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag zum 31.12.2023	-274.884
Erwartetes Ergebnis 2024 (inklusive 250.000 € Verlustausgleich durch den LDK)	-75.089
<b>Plan-Ergebnis 2025</b>	<b>2.500</b>
<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag zum 31.12.2025 (Plan)</b>	<b>347.473</b>

Der Wirtschaftsplan 2025 sieht unter Berücksichtigung des Verlustausgleiches durch den LDK in Höhe von 250.000 € ein positives Ergebnis in Höhe von 2.500 € vor. Hierdurch entsteht ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in Höhe von insgesamt 347.473 € per 31.12.2025. Ein Liquiditätsdarlehen wird in Höhe von maximal 2,5 Mio. € von der Abfallwirtschaft Lahn Dill (nachfolgend AWLD) zur Verfügung gestellt. Die in dem nächsten Jahr weiterlaufenden Instandsetzungsarbeiten des Gebäudes und Geländes Bahnhofstraße in Dillenburg sind die Hauptursachen für diese Entwicklung.

Der Geschäftsverlauf und die Lage werden ansonsten im Wesentlichen durch abgehaltene VHS-Kurse und durch die empfangenen Zuschüsse vom Land Hessen und vom LDK bestimmt.

## b) Kundenstatistiken/ Planungen 2025

### Volkshochschule

Die allgemeinen Unterrichtsgebühren für eine Unterrichtseinheit (45 Minuten) betragen seit dem 1. Halbjahr 2021 je Teilnehmer 3,50 € (bei mindestens 8 Teilnehmern) und werden zum 01.01.2025 auf 3,85 € je Teilnehmer (bei mindestens 8 Teilnehmern) erhöht.

Die Entwicklung bei den Unterrichtseinheiten, Teilnehmerzahlen und Gebühren schätzen wir wie folgt ein:

<b>Geschäftsjahr</b>	<b>Unterrichtseinheiten</b>	<b>Teilnehmer</b>
2020	6.796	4.094
2021	7.269	2.889
2022	9.513	4.541
2023	10.481	5.192
Plan 2024	13.902	6.724
Ist 1-6 2024	5.839	3.164
<b>Plan 2025</b>	<b>12.184</b>	<b>6.490</b>

Die Unterrichtseinheiten liegen im 1. Halbjahr 2024 auf dem Vorjahresniveau. Die Teilnehmerzahlen liegen über Vorjahresniveau. Die Unterrichtseinheiten und Teilnehmerzahlen liegen im 1. Halbjahr 2024 allerdings unter Planungsniveau. Dies ist auf den krankheitsbedingten Ausfall von einigen Kursleitern im Fachbereich 3 (Gesundheit) sowie im Fachbereich 4 (Sprachen) zurückzuführen.

### c) Personalentwicklung/ Stellenübersicht 2025

<b>Geschäftsjahr per 31.12.</b>	<b>Gesamtstellen (Vollzeitäquivalente)</b>
2020	11,89
2021	9,87
2022	10,74
2023	10,77
Plan 2024	14,00
Ist 30.06.2024	10,27
<b>Plan 2025</b>	<b>14,00</b>

Die Anzahl der Gesamtstellen liegt mit 10,27 VZÄ derzeit unterhalb der für 2024 geplanten Gesamtstellen in Höhe von 14. Für das Jahr 2025 planen wir mit 14 Gesamtstellen und haben damit die Möglichkeit die Personalkapazitäten bedarfs- und ergebnisabhängig zu verändern.

Die Stellenübersicht enthält 1,0 Stellen hauptamtliche Musikschullehrer, die an die Wetzlarer Musikschule Lahn-Dill im Rahmen einer Personalüberlassung weiterberechnet werden.

Die aktuell zu prüfende Rechtslage bezüglich der Festanstellung von Dozenten im Bereich Deutsch als Fremdsprache kann zur Folge haben, dass eine Festanstellung umgesetzt werden muss. Dann werden zusätzlich 3 VZÄ benötigt, um die aktuellen Integrationskurse aufrecht zu erhalten.

#### **d) Rückstellungen**

Die Rückstellungen werden sich wie folgt entwickeln:

	<b>Stand: 31.12.2023</b>	<b>Stand: 30.06.2024</b>	<b>Plan 31.12.2025</b>
<b>Summe der Rückstellungen/Abgrenzungen</b>	<b>101.663,34€</b>	<b>172.377,00 €</b>	<b>70.292,00 €</b>

Wir planen geringere Rückstellungen per 31.12.2025, insbesondere in der Position Sanierungsarbeiten Gebäude.

## 2. Darstellung der Lage

### a) Ertragslage/ Erfolgsplan 2025

Eine Übersicht wesentlicher Gewinn- und Verlust-Positionen zeigt die folgende Tabelle:

<b>GuV-Position</b>	<b>Ist 2023</b>	<b>Plan 2024</b>	<b>Ist 1-6 2024</b>	<b>Plan 2025</b>
Erlöse Kursgebühren/Unterrichtszuweisung VHS	657.068	719.089	340.267	740.218
Erlöse Zuweisung VHS	398.094	498.095	251.472	504.320
Erlöse Gebühren und Zuweisung Musikschule	259.522	0	0	0
<b>Erlöse aus Gebühren und Zuweisungen VHS Lahn-Dill</b>	<b>1.314.684</b>	<b>1.217.178</b>	<b>591.739</b>	<b>1.244.538</b>
Sonstige betriebliche Erträge	135.765	224.669	109.404	201.701
<b>Erlöse/Erträge gesamt</b>	<b>1.450.449</b>	<b>1.441.847</b>	<b>701.143</b>	<b>1.446.239</b>
Aufwendungen Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	48.102	55.389	20.063	45.229
Aufwendungen für bezogene Leistung	455.993	439.383	211.745	464.626
<b>Rohergebnis</b>	<b>946.354</b>	<b>947.075</b>	<b>469.335</b>	<b>936.384</b>
Personalaufwendungen	700.901	847.573	368.470	818.252
Abschreibungen	52.867	58.190	26.478	60.129
Sonstige betriebliche Aufwendungen	442.364	333.651	172.726	265.683
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-249.778</b>	<b>-292.339</b>	<b>-98.339</b>	<b>-207.680</b>
Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0	0
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	25.106	32.750	22.660	39.820
<b>Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-274.884</b>	<b>-325.089</b>	<b>-120.999</b>	<b>-247.500</b>
<b>Erträge aus Verlustübernahme</b>	<b>402.781</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>127.897</b>	<b>-325.089</b>	<b>-120.999</b>	<b>2.500</b>

Die VHS Lahn-Dill. wird im Jahr 2025 ein positives Ergebnis in Höhe von voraussichtlich 2.500 € erzielen.

**Wir gehen dabei von folgenden wesentlichen Annahmen und Prämissen aus:**

- a) Der Trägerzuschuss des LDK beträgt 2025 für die VHS Lahn-Dill 288.000 €.
- b) Zum 01.01.2025 werden die Gebühren erhöht. Die allgemeinen Unterrichtsgebühren für eine Unterrichtseinheit (45 Minuten) sind dann je Teilnehmer 3,85 € (bei mindestens 8 Teilnehmern).
- c) Eine allgemeine Kostensteigerung in Höhe von 3 % p.a. ist eingeplant.
- d) Bei den Personalkosten wurde eine tarifliche Erhöhung von 5% ab 2025 geplant.
- e) Wir planen Instandhaltungsarbeiten am Gebäude, die uns mit einem Kostenaufwand in Höhe von 50.000 € im Jahr 2025 belasten.
- f) Wir planen einen jährlichen Verlustausgleich von 250.000 € durch den LDK.

Erläuterung wesentlicher Planansätze:

#### **Pos. 1.1.: Kursgebühren/Unterrichtszuweisungen VHS**

Die Plansätze der Erlöse aller Fachbereiche 2025 der VHS basieren auf Regelgebühren von 3,85 €/UE pro Teilnehmer (bezogen auf 8 Teilnehmer). Wir planen höhere Umsätze aus Kursgebühren in 2025. Die positive Entwicklung ist insbesondere auf die Ausweitung von neuen Kursangeboten zurückzuführen.

#### **Pos. 1.2.: Zuweisungen VHS**

Nach Abschluss einer Vereinbarung nach § 11 Abs. 1 des Gesetzes zur Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens (Hessisches Weiterbildungsgesetz – HWBG) zwischen dem Land Hessen und der VHS Lahn-Dill wird der Zuschuss des Landes Hessen voraussichtlich 216.320 € betragen.

Der Trägerzuschuss des LDK beträgt 288.000 €.

#### **Pos. 1.4.: Sonstige betriebliche Erträge**

Wir planen die sonstigen betrieblichen Erträge niedriger als 2024, da sich die Personalaufwendungen für die verbliebenen Musikschullehrer/ -innen wegen dem Ruhestand einer Musikschullehrerin um 0,5 VZÄ verringern (2025:1,0 VZÄ). Die Personalkosten werden an die Wetzlarer Musikschule Lahn-Dill e. V. weiterberechnet.

#### **Pos. 2.2.: Aufwendungen für bezogene Leistungen**

Dieser Bereich ist geprägt durch die Aufwendungen für Werkverträge der Dozenten. Das Regelhonorar liegt seit dem 01.01.2023 bei 25,00 €/UE.

Die Fahrtkosten wurden ab dem 01.08.2022 von 0,22 Cent/km auf 0,30 Cent/km erhöht.

#### **Pos. 2.3.: Personalaufwendungen**

Wir planen die Personalaufwendungen niedriger als 2024, da eine Musikschullehrerin (0,5 VZÄ) Ende 2024 in den Ruhestand geht und nicht ersetzt wird. Eine tarifliche Erhöhung 2025 wurde eingeplant.

#### **Pos. 2.4.: Abschreibungen**

Das Anlagevermögen der Volkshochschule Lahn-Dill führt im Jahre 2025 inklusive der geplanten Investitionen zu Abschreibungen in Höhe von insgesamt 60.129 €.

#### **Pos. 2.5.: Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die Planung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden auch für 2025 geprägt von Sanierungsmaßnahmen in Höhe von insgesamt 50.000 €.

Nachfolgende Maßnahmen sind für 2025 geplant:

- Energetischen Sanierung wie z.B. die Erneuerung diverser Fenster
- Sanierung diverser Gauben

**Pos. 2.6: Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Hier wird die Liquiditätshilfe der AWLD in Höhe von derzeit 1,1 Mio € entsprechend verzinst (z.Zt.4,12% Zinsen, geplant 3,62%).

## b) Vermögenslage/ Vermögensplan 2025

Für das Jahr 2025 sind Investitionen in einem Gesamtumfang in Höhe von 77.500 € gemäß nachstehender Aufstellung geplant:

Investitionen	Plan 2024	Ist 01-06/2024	Planung 2025
IT-Hardware	10.000 €	0,00 €	32.500,00 €
Immaterielle Wirtschaftsgüter	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Technische- und Aussenanlagen	0,00 €	1.630,30 €	30.000,00 €
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	15.000 €	0,00 €	10.000,00 €
GWG	5.000 €	541,45 €	5.000,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>30.000 €</b>	<b>2.171,75 €</b>	<b>77.500,00 €</b>

### **IT-Hardware: 32.500 €**

Hierunter fallen 30.000 € für einen neuen Sever und 2.500 € für Ersatzinvestitionen, sowie die Modernisierung der digitalen Infrastruktur.

### **Technische- und Aussenanlagen: 30.000 €**

Hierunter fallen eine Zaunanlage inclusive Tore.

### **Betriebs- und Geschäftsausstattung: 10.000 €**

Hierunter fallen in der Regel Ersatzinvestitionen. Wir planen den weiteren Ausbau der Bildungsangebote. Für diesen Ausbau müssen die Räumlichkeiten weiter modernisiert werden.

### **Geringwertige Wirtschaftsgüter: 5.000 €**

Für diverse Anschaffungen planen wir eine Pauschale in Höhe von 5.000 € (Anschaffungspreise zwischen 150 € und 1.000 € netto)

### c) Finanzlage

Stichtag	Liquide Mittel	Liquiditätsdarlehn AWLD
31.12.2020	125.776,16 €	250.000,00 €
31.12.2021	186.680,45 €	750.000,00 €
31.12.2022	217.489,23 €	1.250.000,00 €
31.12.2023	104.970,89 €	1.100.000,00 €
<b>30.06.2024</b>	<b>138.421,23 €</b>	<b>1.100.000,00 €</b>

Bis zum 30.06.2024 wurde ein Darlehen (Liquiditätshilfe) insgesamt in Höhe von 1,1 Mio. € von der AWLD in Anspruch genommen.

Die AWLD stellt der VHS Lahn-Dill maximal 2,5 Mio. € an Liquiditätsdarlehen zu Verfügung.

### d) Mittelfristiger Finanzplan

Bezeichnung	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ergebnis VHS	-325.089	2.500	22.500	50.000	50.000	50.000
Abschreibung	58.190	60.129	70.000	70.000	70.000	70.000
<b>Einnahmen</b>	<b>-266.899</b>	<b>62.629</b>	<b>92.500</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>
Vermögensplan	30.000	77.500	40.000	40.000	40.000	40.000
Liquiditäts- veränderung	-296.899	-14.871	52.500	80.000	80.000	80.000
<b>Ausgaben</b>	<b>-266.899</b>	<b>62.629</b>	<b>92.500</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>

Die notwendigen Sanierungsarbeiten an dem 67 Jahre alten Gebäude in der Bahnhofstrasse erfolgen bis zum Jahr 2029. Diese Maßnahmen belasten das Ergebnis bis zu diesem Zeitpunkt stark.

Ab dem Jahr 2025 rechnen wir mit positiven Ergebnissen, somit reduziert sich der jährliche nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag der VHS unter der Voraussetzung, dass der LDK den Verlustausgleich von jährlich 250.000 € beibehält.

Das Liquiditätsdarlehen von der AWLD kann somit sukzessive getilgt werden.

e) Schuldenübersicht

Art der Schulden	Ist per 12/2023	Ist per 06/2024	Plan per 12/2025	Plan per 12/2026	Plan per 12/2027	Plan per 12/2028	Plan per 12/2029
Schulden aus Krediten	0	0	0	0	0	0	0
Liquiditätsdarlehen AWLD	1.250.000	1.100.000	1.100.000	1.050.000	1.000.000	950.000	900.000
<b>Gesamt:</b>	<b>1.250.000</b>	<b>1.100.000</b>	<b>1.100.000</b>	<b>1.050.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>950.000</b>	<b>900.000</b>

Die geplanten Liquiditätshilfen der AWLD in Höhe von insgesamt max. 2,5 Mio. € im Jahre 2023 liegen zur Zeit bei Euro 1,1 Mio. € und werden ab dem Jahr 2026 planmäßig um 50.000 € pro Jahr getilgt.

Die Verzinsung erfolgt auf Basis steuerrechtlicher zulässiger Zinssätze, geplant mit 3,62%.

### **3. Betraungsakt**

Die Weiterbildungsarbeit der VHS Lahn-Dill wird vom Land Hessen und dem LDK bezuschusst. Diese Zuschussung wird ausschließlich zur Erfüllung von Dienstleistungen von allgemeinerwirtschaftlichem Interesse verwendet. Ohne die Zuschussung wären die Gebühren entsprechend höher.

Firmenkurse werden grundsätzlich ohne Zuschussanteile des Landes Hessen oder des LDK kalkuliert und durchgeführt.

## 4. Wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Das Unternehmen betreffende Bestandsgefährdungspotentiale sowie besondere wirtschaftliche, rechtliche und sonstige Risiken mit Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind im Folgenden dargestellt:

### a) Chancen

- (1) Die Konzentration des Eigenbetriebes auf originäre Volkshochschulaufgaben, kann zu einer deutlichen Belebung der Weiterbildungsaktivitäten im Lahn-Dill-Kreis führen.
- (2) Maßnahmen zur Optimierung der Energiebilanz und zur Erhöhung der Nachhaltigkeit werden vom Eigenbetrieb laufend geprüft und umgesetzt.
- (3) Die weitere Digitalisierung von Geschäftsprozesse kann zu Optimierungen und Ergebnisverbesserungen führen.

### b) Risiken

- (1) Bei der Instandhaltung des Gebäudes Bahnhofstraße werden die Ergebnisse einer Gefahrenverhütungsschau, einer Gefährdungsbeurteilung sowie allgemeine Instandhaltungsmaßnahmen zu Mehraufwendungen in den Jahren 2025 bis 2029 führen. Insbesondere bei den Renovierungsarbeiten kann es zu nicht planbaren Mehraufwendungen kommen. Deutliche Preissteigerungen und Verzögerungen bei den Materiallieferungen führen ebenfalls zu Mehraufwendungen.
- (2) Durch den Ausbau der Schulbetreuungsangebote am Nachmittag und damit wegfallenden Unterrichtsräume für die Volkshochschule Lahn-Dill, steigt der Bedarf an zusätzlichen Unterrichtsräumen im eigenen Gebäude in Dillenburg. Der Pachtvertrag mit dem LDK bezüglich der Räumlichkeiten im Anbau ist zum 31.12. 2025 kündbar (Kündigungsfrist: 6 Monate).
- (3) Die weitere Umsatzbesteuerung von Bildungsangeboten kann zu einer weiteren Abschwächung der Nachfrage führen. Bisher sind nur Firmenkurse umsatzsteuerpflichtig.
- (4) Der Status unserer Lehrenden als Honorarkräfte wird zunehmend insbesondere von den Sozialversicherungsträgern in Frage gestellt. Eine Aberkennung dieses Status kann zu deutlichen Mehraufwendungen führen.

### C) Ergebniserwartung

Insgesamt erwartet die Betriebsleitung für das Jahr 2024 einen Jahresverlust gemäß Wirtschaftsplan, in Höhe von 325.089 €, abzüglich eines Verlustausgleiches des LDK von 250.000 €. Dann ergibt sich ein erwarteter Verlust von 75.089 €.

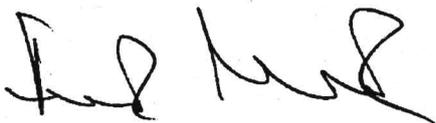
Aufgrund des negativen Eigenkapitals in Höhe von € 395.883 per 31.06.2024 und der weiter anstehenden notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen wird die Volkshochschule Lahn-Dill aus eigener Kraft die Verluste nicht ausgleichen können. Damit ist sicher, dass der Lahn-Dill-Kreis als Träger gem. § 11 Abs. 6 Eigenbetriebsgesetz weiter diese Verluste ausgleichen muss. Ein ratierlicher Verlustausgleich in Höhe von 250.000 € p.a. ist im Haushaltsplan des Lahn-Dill-Kreises für die Jahre 2024 und 2025 vorgesehen.

Die Vermögenslage wird sich nach unserer Einschätzung planmäßig entwickeln.

Die Finanzlage wird sich weiter verschlechtern. Die geplanten Liquiditätshilfen der Abfallwirtschaft Lahn-Dill in Höhe von max. 2,5 Mio. € im Jahre 2024 reichen allerdings aus.

Der Lagebericht enthält Aussagen zu den erwarteten gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen sowie zum zukünftigen Unternehmensverlauf. Diese Aussagen stellen Einschätzungen dar, die wir auf Basis der uns zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Sollten die zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen oder zusätzliche Risiken eintreten, so kann der tatsächliche Geschäftsverlauf von den derzeitigen Erwartungen abweichen.

Wetzlar, den 09.09.2024



Frank Dworaczek  
Betriebsleiter